

MS News



Die Sommerausgabe

Interview mit Fr. Christ und Fr. Frick

Die KVs der 4. Klassen
übernehmen schon
nächstes Jahr die 1a/b!

Wienwoche
der 3. und
4. Klassen

Neuerungen nächstes Schuljahr

Was wird sich ändern?
Unser „neuer“ Lehrkörper

In der MSN-Sommerausgabe:

Seite 3: Neuerungen nächstes Schuljahr



Seite 4: Die Rad-Schwimm Woche der 2. Klassen

Seite 5: Interview mit den KVs der 4a/b Klassen

Seite 6: Interview mit den KVs der 4a/b Klassen

Seite 7: Interview mit den KVs der 4a/b Klassen

Seite 8: Die 1. Klassen im Salzburger Land



Seite 9: Die Wienwoche der 3. und 4. Klassen

Seite 10: Die Wienwoche der 3. und 4. Klassen

Seite 11: Sommer... Und dann?



Seite 12: Impressum



Die Neuerungen nächstes Schuljahr

Alle Klassen betreffen wird die Veränderung in der Direktion.

Unser derzeitiger Direktor Herr Ingo Walser wird mit Ende dieses Schuljahres die Direktion verlassen. Ihm wird Frau Zankai nachfolgen, mit der wir ein Interview führen werden.

Die 1. Klassen, von denen es im September glücklicherweise zwei geben wird, übernehmen Frau Frick und Frau Christ als Klassenvorständinnen.

Die 2a Klasse, die dieses Jahr von Frau Zankai geleitet wurde, wird von Herrn Schaber übernommen (s. o.) Die Paralellklasse hingegen behält weiterhin Frau Arioni als KV.

Die 3. Klassen behalten ihre derzeitigen KVs, das heißt, dass Frau Ortner die 3a und Frau Triendl die 3b als KV behält.

Die 4b Klasse übernimmt Frau Deiser, da Herr Krug seine wohlverdiente Pension antritt. Auch hier behält die Parallelklasse ihren derzeitigen KV, Herrn Häfele.

Die aktuellen 4. Klassen verlassen unsere Schule und beginnen ihren nächsten Lebensabschnitt. Sie werden jedoch bestimmt in guter Erinnerung bleiben.

Der Lehrkörper wird auch ein paar Veränderungen erleben, unter anderem weil Herr Krug in Pension geht. Dafür bekommt unsere Schule zwei neue Lehrer/-innen, mit denen wir hoffentlich im Herbst ein Interview führen können.

Vielen Dank unserem Herrn Direktor für diese Auskünfte!

Selbstverständlich können sich jegliche Planungen aus organisatorischen Gründen über den Sommer noch ändern!

Rad-Schwimm Woche von Marie Mader

Am 24.06 starteten die Klassen 2a und 2b die Rad-Schwimm Woche. Von Stams fuhren wir mit dem Rad nach Haiming ins Haiminger- Waldschwimmbad, um dort verschiedene Aufgaben zu meistern. Es gab den Freischwimmer (erster Ausweis), Fahrtenschwimmer (zweiter Ausweis) und den



Allroundschwimmer (dritter Ausweis). Pro Ausweis mussten je drei Disziplinen gemeistert werden. Unsere Lehrer/-innen, Katharina Triendl, Silke Kilian, Christian Thaler und Sabine Ortner

kontrollierten unsere Leistungen. Danach konnten wir uns etwas zu essen kaufen und unsere Freizeit gestalten. Das ging bis Mittwoch so, denn am Donnerstag fuhren wir mit dem Zug nach Völs. Wir aßen etwas und gingen anschließend in die Cyta, um ein bisschen zu bummeln. Da es das Wetter nicht gut

mit uns meinte, konnten wir nicht schwimmen gehen, stattdessen hatten die Lehrer vor, mit uns von Völs nach Kematen zu spazieren. Als wir in Kematen ankamen,



besuchten wir den Bäcker Ruetz. Dann fuhren wir mit dem Zug wieder nach Hause. Am Freitag hingegen konnten wir, wie geplant, wieder nach Haiming fahren. Unsere Woche endete am Freitag, den 28.6., ebendort.

Fotos: © Ortner Sabine

Interview mit Frau Christ und Frau Frick

KVs der derz. 4. Klassen und der neuen 1. Klassen

Luc Burtscher, MS News: Könnten Sie kurz die Zeit der 4. Klassen an der Schule zusammenfassen?

Nina Christ, KV 4a: Es war eine recht große Klasse, als ich sie übernommen habe. Es war auch die Zeit von Corona, wenn man sich erinnern möchte. Wir haben viele schwierige Situationen gemeinsam gemeistert. Die Klasse war außergewöhnlich nett und von den Schüler/-innen bis zu den Eltern gab es eine feine Zusammenarbeit.

MSN: Sie haben es bereits angesprochen, die nächste Frage an Sie beide: Wie zufrieden sind Sie mit den Schülern/-innen auf schulischer, aber auch sozialer Ebene?

Christ: Also es war eigentlich außergewöhnlich gut, vor allem die ersten drei Jahre. Es hat wenige Momente gegeben, wo ich streng sein musste oder es Probleme gegeben hat. Was mich jetzt zum Schulschluss wirklich traurig gemacht hat, ist, dass noch ein paar Sachen zerstört wurden, Dinge von anderen Menschen nicht respektiert wurden, dass man Sachen wegnahm, kaputt machte, Müll irgendwo reinstopfte, das hat das jetzt ein bisschen getrübt, aber es kann halt nicht alles perfekt sein.

Sieglinde Frick, KV 4b: Ja, ich sehe das gleich wie Frau Christ. Ich bin sehr glücklich gewesen, in diese Klasse zu kommen. Die Klasse zu teilen, hat Sinn gemacht, logischerweise, denn es ist ja auch so vorgeschrieben, wenn ein/-e Schüler/-in dazu kommt. Ich glaube, dass Frau Christ die Entscheidung, wie sie die Klasse geteilt hat, sehr gewissenhaft gemacht und auch sehr gut gemacht hat, weil ich denke, dass sich die Kinder recht

wohl gefühlt haben nach der Trennung. Wobei, wir machten ja sowieso immer alles zusammen. Ich habe das nicht wirklich als Trennung empfunden und Frau Christ auch nicht. Generell ist mir immer wichtig, dass die Kinder und heranwachsenden Jugendlichen ein gutes Sozialverhalten haben. Das ist mir viel wichtiger als die Leistung, die in der Klasse jedoch interessanterweise mit einem guten Sozialverhalten gepaart war. Das sieht man jetzt bei den *ausgezeichneten Erfolgen*, von denen es sehr viele gibt, auf die man auch sehr stolz sein kann, und das bin ich auch.

MSN: Warum wollen Sie beide nächstes Jahr wieder eine Klasse übernehmen?

Christ: Ja weil das einfach eine ganz andere Bindung ist zu den Kindern. Man begleitet die Kinder vom Kindsein bis in ihre Jugend. Als Klassenvorstand ist man besonders viel in der Klasse, und das Arbeiten ist ganz etwas anderes. Aber ebenso, weil Frau Frick und ich ein super Team sind und wir total gerne zusammenarbeiten.

Frick: Ja genauso ist es bei mir, und ich kann das nur bestätigen, denn ich bin auch gern Klassenvorständin. Das ist das, was das Lehrersein in meinen Augen ausmacht. Es ist für mich eine ganz andere Qualität als sonst, aber das sieht jeder anders. Ich habe auch gerne einen guten Bezug zu den Kindern. Das war in der 4b Klasse schon auch in diesen zwei Jahren. Es ist ein Unterschied, wenn man die Klasse von Anfang an führt. Ansonsten hat man auch eine recht gute Bindung zu den Eltern/Erziehungsberechtigten, was ich schön finde.

MSN: Wie zufrieden sind Sie mit der gesamten Situation an der Schule (z. B. Wechsel in der Direktion)?

Frick: Ich bin sehr zufrieden mit unserer Schule, deswegen bin ich auch hier, und das schon sehr lange – über zehn Jahre –

und ich möchte auch gerne hierbleiben. Die Herausforderungen, was z. B. das Direktorsein anbelangt, werden immer größer. Ich möchte die Position nicht haben, das ist nicht meines.

Christ: Ja, Veränderungen gehören zu unserem Beruf dazu. Es ist eine normale Sache, dass Lehrerkolleg/-innen in Pension gehen, dass neue Kolleg/-innen dazu kommen oder die Führung wechselt. Das heißt flexibel zu sein ist in dem Beruf eigentlich die wichtigste Voraussetzung. Von dem her ist es für uns „normal“.

MSN: Als Abschlussfrage noch: Wenn Sie eine Sache an der Schule ändern könnten, egal was, welche wäre das?

Frick: Ich bin so zufrieden, wie es ist.

Christ: Hmm... Die Beschattung in unserer Klasse (4a im 2. OG, Anm. d. Red.) könnte ein bisschen besser sein (lacht). Sonst bin ich auch sehr zufrieden.

MSN: Vielen Dank für das Interview!

Beide: Gerne!

Salzburgwoche Die 1. Klassen in Lofer

von Sophia Aschaber und Sophia Schreier

Klassen: 1a und 1b Lehrpersonen:

Anzahl der Schüler: 28 Daniela Zankai, Jakob Schaber

Von Montag (24.6) Susanne Arioni und Martina Brenneis

bis Freitag (28.6)

Am Montag sind wir in Lofer angekommen und hatten anschließend in der Lamprechtshöhle viel Spaß. Im Jugendhotel (Salzburgerhof) hatten wir immer in der Früh, am Mittag und am Abend leckeres Essen. Am Dienstag fahren wir in die Stadt

(Salzburg). Dort bewunderten wir das

Haus der Natur. Nach einer Mittagspause

fuhren wir noch zum Zoo. Einen Tag

später kamen am Vormittag zwei Männer,

die mit uns einen Workshop absolvierten.

Nachmittags spazierten wir zum

Schwimmbad und kühlten uns ab. Eigentlich wäre

noch eine Fackelwanderung am Programm gewesen, die jedoch

leider ausfiel. Am Donnerstag regnete es zwar, aber wir wanderten

dennoch in die Vorderkaserklamm. Freitags fahren wir direkt nach

dem Frühstück heim. Um

12:17 waren wir wieder

retour in Stams.



Haus der Natur



Lamprechtshöhle

Wienwoche

Unsere 3. und 4. Klassen fahren für eine Woche nach Wien. Es gab bestes Wetter, und wir hatten sechs wunderschöne Tage. Wir fahren am Sonntag in der Früh nach Wien und kamen dann gegen Mittag dort an. Am ersten Tag, also sonntags, hieß es Sachen auspacken und Wien erkunden.

Am Montag fahren wir mit dem Bus durch Wien und sahen einige



wichtige Gebäude. Am Nachmittag bekamen wir eine Führung im *ORF*, wo uns gezeigt wurde, wie man mit einem Greenscreen arbeitet. Am Abend gingen wir dann das erste Mal zum *Prater*, wo jede/r seinen Spaß hatte.



Am Dienstag besuchten wir dann die Tiere im *Tiergarten Schönbrunn*,



jedoch schliefen

die

meisten Tiere noch. Am Nachmittag bekamen wir dann eine Führung im *Parlament*.



Am Mittwoch besuchten wir am Vormittag das *Planetarium*, wo wir eine kleine Reise durch das Universum machten, und am Nachmittag ging es zum *Jüdischen Museum*.

Am Donnerstagvormittag bekamen wir eine Führung im *Stephansdom* und am Nachmittag eine im *Schloss Schönbrunn*.



Am Freitag besuchten wir dann die *UNO-City*, wo wir strengstens kontrolliert wurden. Am frühen Nachmittag traten wir dann die Heimreise an.



Die 3a/b Klassen hatten zwar meist die gleichen Pogrammpunkte, jedoch waren diese anders angeordnet als bei den 4. Klassen.



4a und 4b Klasse



3a und 3b Klasse

Endlich Sommer!!!

Wir sind im Herbst wieder da!

Die Chefredakteure der MS News, Lisa-Marie Seiwald und Luc Burtscher, werden unsere Schule nächstes Jahr nicht mehr besuchen. Ihnen folgen Marie Mader und Markus Seiwald in jener Position nach. Sie werden die Schülerzeitung hoffentlich gut weiterführen, so, dass sie noch viele weitere Jahre bestehen bleibt.

Wir wünschen unseren Lesern/-innen erholsame Ferien und einen schönen Sommer. Hoffentlich bleiben Sie uns weiter treu und finden genug Information, aber auch Unterhaltung in der *offiziellen Schülerzeitung der MS Stams - Rietz*

Liebe Grüße von Lisa und Luc mit Team



MS News, offizielle Schülerzeitung der MS Stams-Rietz

Impressum

MS News – offizielle Schülerzeitung der MS Stams-Rietz

Ausgabe vom 05. Juli 2024

Das Team wird vertreten durch die verantwortliche Chefredaktion

(in Person: Seiwald Lisa-Marie und Markus, Mader Marie sowie Burtscher Luc)

Mittelschule Stams-Rietz, Thomas-Riss-Weg 10, 6422 Stams

Alle Rechte vorbehalten!